

# Amtsgericht Coburg

Abteilung für Immobilienzwangsvollstreckung

Az.: 3 K 25/21

Coburg, 31.10.2023



## Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
Donnerstag, 07.03.2024	09:00 Uhr	G, Sitzungssaal	Amtsgericht Coburg, Ketschendorfer Str. 1, 96450 Coburg

öffentlich versteigert werden:

## Grundbucheintragung:

-

Wohnungseigentum bzw. die je 1/2 Miteigentumsanteile daran  
eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Kronach von Küps  
Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum

lfd.Nr.	ME-Anteil	Sondereigentums-Art	SE-Nr.	Sondernutzungsrecht	Blatt
1	39,63/100	Wohnung	3	Pkw-Stellplatz	3027
2	11,89/100	Wohnung	4	Pkw-Stellplatz	3028

an Grundstück

Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar
Küps	76	Gebäude- und Freifläche	Schulberg 12	0,0358
Küps	77	Gebäude- und Freifläche	Nähe Schulberg	0,0163

für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 3025 bis Blatt 3028);  
der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen  
gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt;

Sondernutzungsrechte sind vereinbart.

Der hier vorgetragenen Einheit ist ein Sondernutzungsrecht an einem PKW-Stellplatz  
zugeordnet;

wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums wird auf die Bewilligung vom 06.11.2002  
URNr. 1434/2002 II Notar Büschel, Kronach Bezug genommen; übertragen aus Blatt 2869

-

## Lfd. Nr. 1

### Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Maisonettewohnung, gelegen im Dachgeschoss (1. OG/Mansarde) und Spitzboden, Wohnfläche  
ca. 86,34 m<sup>2</sup> zzgl. Kfz-Stellplatz (Sondernutzungsrecht). Gelegen in freistehendem  
Vierfamilienwohnhaus in Massivbauweise. Wasserschaden, Trocknungsarbeiten im Gange.  
Unwägbarkeiten wg. Rissbildung.

### Verkehrswert:

131.500,00 € bzw. 65.750,00 € je 1/2 Miteigentumsanteil

### davon entfällt auf Zubehör:

500,00 € (Einbauküche)

bzw. 250,00 € je 1/2 Miteigentumsanteil

**Lfd. Nr. 2**

**Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

Maisonettewohnung, gelegen im Dachgeschoss (1. OG/Mansarde) und Spitzboden, Wohnfläche ca. 29,29 m<sup>2</sup> zzgl. Kfz-Stellplatz (Sondernutzungsrecht). Gelegen in freistehendem Vierfamilienwohnhaus in Massivbauweise.

**Verkehrswert:**

62.000,00 € bzw. 31.000,00 € je 1/2 Miteigentumsanteil

**Insgesamt zur lfd. Nr. 1 und 2:**

Baujahr um 1998. In Teilbereichen besteht Instandhaltungsrückstau und Renovierungsbedarf, z.T. Restarbeiten anstehend. Aufgrund Erneuerung Wasserleitung können künftig öffentliche und/oder private Baumaßnahmen bzw. Beitragskosten entstehen.

**Weitere Informationen unter [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)**

**Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:**

Raiffeisenbank Obermain Nord eG, Tel. 09572/384-0

Der Versteigerungsvermerk ist am 30.04.2021 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind. Die Ansprüche des Gläubigers gelten auch als angemeldet, soweit sie sich aus dem Zwangsversteigerungsantrag ergeben.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen. Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.